

Dezember 2010



Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

uns sind unsere Kinder wichtig, deshalb tun wir was für sie.

Ab dem 01.01.2013 besteht ein Rechtsanspruch für die Betreuung der Kinder unter drei Jahren und da auch in unserer Gemeinde der Bedarf für Krippenkinder immer größer wird, befasste sich der Gemeinderat mit diesem Thema. Dabei spielte auch die Raumsituation an der Grundschule eine Rolle. Ab nächstem Schuljahr stehen wegen der rückläufigen Schülerzahlen drei von acht Klassenzimmern leer. Dort können ohne größere Umbaumaßnahmen zwei Kindergartengruppen untergebracht werden. Der geplante Neubau einer zwei-gruppigen Kinderkrippe an der Westseite der Schule wird mit 533.800,- Euro bezuschusst. Die Förderzusage der Regierung von Schwaben liegt bereits vor! Die Bindungsfrist für Förderungen läuft 25 Jahre, deshalb handelt es sich hier um eine langfristige Entscheidung, besonders was Standort betrifft.

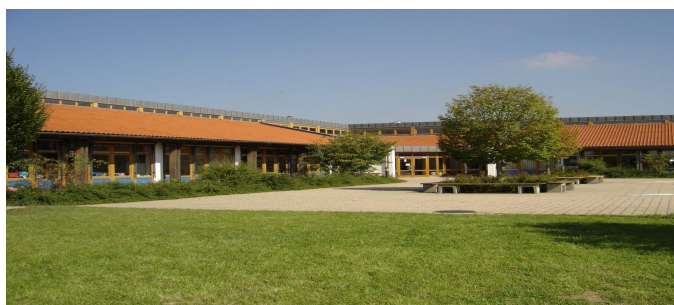
Bei allem Verständnis für die Bürgerinnen und Bürger aus Hörmannsberg über den Verlust des Kindergartens - eine derart langfristige Investition in Hörmannsberg ist nicht zu rechtfertigen. Wir alle müssen bedenken, es besuchen lediglich vier Kinder aus Hörmannsberg den dortigen Kindergarten! Zudem sind zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen wie an der Schule geplant, im Kindergarten Hörmannsberg, auch durch Um- und Anbauten, nicht zu verwirklichen. Sicherlich sind viele meiner Meinung, dass die Kinderbetreuung nicht in Kellerräumen untergebracht werden soll, wie es beim Ausbau in Hörmannsberg der Fall wäre. Auch alle übergeordneten Stellen wie die Regierung von Schwaben, das Landratsamt und das Schulamt befürworten die Planung in Ried, ebenso wie die Schulleitung, die Elternbeiräte der Schule und der Kindergärten Baidlkirch und Hörmannsberg.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger ich bitte Sie, geben Sie am 12. Dezember 2010 beim Bürgerentscheid Ihr „Ja“ zum langfristigen und zukunftsweisenden Konzept des Gemeinderates für zwei Kinderkrippen- und zwei Kindergartengruppen an der Grundschule Ried. Tragen Sie Ihren Teil dazu bei, dass die Gemeinde Ried auch im Punkte „Kinderbetreuung“ für die Zukunft attraktiv und interessant bleibt!

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familien. Das neue Jahr 2011 möge Ihnen Glück, Gesundheit und Gottes Segen bringen.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister

Anton Drexel



Errichtung einer Kinderkrippe - Verwaltungsgericht lehnt Antrag auf einstweilige Anordnung ab Gemeinde darf Bürgerentscheid durchführen

Die „Errichtung einer Kinderkrippe“ in der Gemeinde Ried ist seit einigen Monaten im Gemeindegebiet großes Gesprächsthema. Spätestens mit dem Erhalt der Abstimmungskarte zum Bürgerentscheid wurde jede Bürgerin und jeder Bürger auf diese Thematik aufmerksam. Doch vielen ist vielleicht der Hergang, der zum Beschluss eines Ratsbegehrens durch den Gemeinderat geführt hat, wenig bekannt.

Der Gemeinderat hat am 29.06.2010 beschlossen, dass am Standort der Grundschule in Ried eine Kinderkrippe mit einer Gruppe und in den leerstehenden Klassenzimmern eine Kindergartengruppe entstehen soll. Aufgrund der Diskussion im Gemeinderat einigte man sich jedoch, das Ganze größer zu gestalten, da in Ried der Bedarf vorhanden ist.

Daraufhin hat am 07. September der Gemeinderat sich mehrheitlich für eine zweigruppige Lösung im Kindergarten- und Krippenbereich am Standort der Schule in Ried ausgesprochen.

Am 30.09.2010 wurde von den Initiatoren aus Hörmannsberg ihr Bürgerbegehren mit der Bezeichnung „Bereitstellung der Kindergarten-/Kinderkrippenplätze für die Gemeinde Ried in den Ortsteilen Hörmannsberg und Baidlkirch“ in der Gemeindeverwaltung eingereicht. Aus Sicht der Gemeinde musste das Bürgerbegehren für unzulässig erklärt werden, da die Schließung des Kindergartens Baidlkirch Bestandteil der Frage war. Auch in der Begründung zum Bürgerbegehren wurde u. a. von einer schrittweisen Schließung des Kindergartens in Baidlkirch geschrieben. Nachdem es hierzu keine Beschlussfassung, Gespräche und dergleichen gibt, und die Schließung des Kindergartens in Baidlkirch nicht zur Diskussion steht, war das Bürgerbegehren aus Sicht der Gemeinde unter Einbeziehung eines Fachanwaltes für unzulässig zu erklären. Die vom 1. und 2. Bürgermeister mit den Vertretern des Bürgerbegehrens geführten Gespräche führten leider zu keiner Einigung. Auch der Kompromissvorschlag, über ein Ratsbegehren eine Lösung herbeizuführen, wurde von den Initiatoren des Bürgerbegehrens abgelehnt.

Der Gemeinderat hat jedoch den Wunsch des Bürgers respektiert, und die Entscheidung über den Standort der Kinderkrippe in Form eines Ratsbegehrens beschlossen.

Klageeinreichung beim Verwaltungsgericht Augsburg

Am 11.11.2010 haben die Vertreter des Bürgerbegehrens beim Verwaltungsgericht Augsburg gegen die Entscheidung der Gemeinde Klage eingereicht. Ebenfalls beantragten sie bei Gericht die einstweilige Anordnung u. a. über die Nichtzulassung des beschlossenen Ratsbegehrens für die Errichtung der Kinderkrippe. Das Verwaltungsgericht hat mit Beschluss vom 29.11.2010 den Antrag der Initiatoren des Bürgerbegehrens abgelehnt.

Der Bürgerentscheid, aufgrund des Ratsbegehrens, kann demnach am Sonntag, 12.12.2010 von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr stattfinden. Die Abstimmungsräume, sind die Ihnen bekannten Wahllokale. **Die Briefwahlunterlagen können bis Freitag, 10.12.2010 bis 15.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung beantragt werden. In Krankheitsfällen ist die Briefwahl noch bis 15.00 Uhr am Wahltag möglich.**

Jede stimmberechtigte Person hat nur eine Stimme! Auf dem Stimmzettel darf nur entweder „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet werden.	
 <p style="text-align: center;">Stimmzettel für den Bürgerentscheid „Errichtung einer Kinderkrippe und eines Kindergartens in Ried“ am 12. Dezember 2010 in der Gemeinde Ried</p>	
Sind Sie für den Neubau von zwei Kinderkrippengruppen an der Grundschule Ried, die Umnutzung von leerstehenden Räumen der Schule für zwei Kindergartengruppen und die damit verbundene Schließung des Kindergartens in Hörmannsberg?	
Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

Stimmzettelmuster

Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle/ Bauschutt/Strauchschnitt Müllabholung

Wertstoffsammelstelle:

Do., 23.12.2010 14.00 - 17.00 Uhr
Fr., 31.12.2010 9.00 - 12.00 Uhr

Müllabholung:

Restmüll: 31.12.2010
Biomüll: 03.01.2011

Bauschutt

Die Abgabe von Bauschutt ist in den Monaten Januar bis März 2011 nicht möglich.

Baum- und Strauchschnitt

Die Abgabestelle für Baum- und Strauchschnitt ist in den Monaten Januar und Februar 2011 geschlossen.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist in den **Weihnachtsferien** wie folgt geöffnet:

Mo. 27.12.2010 7.15 - 12.00 Uhr
Di. 28.12.2010 7.15 - 12.00 Uhr
Do. 30.12.2010 14.00 - 18.00 Uhr

Mo. 03.01.2011 7.15 - 12.00 Uhr
Di. 04.01.2011 7.15 - 12.00 Uhr

**Freitag, 07.01.2011
geschlossen**

Wasserzählerablesung

In Ried muss die Wasserzählerablesung selbständig vorgenommen werden. Nach Möglichkeit soll der Wasserzähler am 31.12.2010 abgelesen und der Stand auf der Ablesekarte, die Mitte Dezember noch zugestellt wird, eingetragen werden.

In den anderen Ortsteilen erfolgt die Zählerablesung durch die Adelburggruppe in der Zeit vom 22.12.2010 bis Ende Januar.

Die Zwischenzähler sollten bitte zeitgleich mit den Hauptzählern abgelesen werden.

Bitte schicken Sie die Ablesekarten umgehend an die Gemeinde Ried.

Rathaus - Öffnungszeiten und Telefonnummern

Rathaus/Gemeindeverwaltung

Sirchenrieder Str. 1
86510 Ried
Telefon: 08233/78991-0
Telefax: 08233/78991-8
e-mail: info@gemeinde-ried.de
Internet: www.gemeinde-ried.de

Parteiverkehrszeiten:

Montag: 07.15 - 12.00 Uhr
Dienstag: 07.15 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 07.15 - 12.00 Uhr

1. Bürgermeister

Anton Drexl
Telefon Rathaus: 08233/78991-0
e-mail: anton.drexl@gemeinde-ried.de

Bürgermeister — Sprechstunden:

Dienstag: 08.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Geschäftsleitung/Kämmerei

Christine Kallus
Telefon: 08233/78991-1
e-mail: christine.kallus@gemeinde-ried.de

Standesamt/Bauamt

Sieglinde Kistler
Telefon: 08233/78991-2
e-mail: sieglinde.kistler@gemeinde-ried.de

Einwohnermeldeamt/ Abfallbeseitigung

Karola Lidl
Telefon: 08233/78991-0
e-mail: karola.lidl@gemeinde-ried.de

Beitragsabrechnung

Kordula Masal
Telefon: 08233/78991-3
e-mail: info@gemeinde-ried.de

Kasse/Buchhaltung/ Datenschutzbeauftragte

Antje Goschütz
Telefon: 08233/78991-4
e-mail: antje.goschuetz@gemeinde-ried.de

Verbrauchsgebühren/ Kindergarten/ Personalabrechnung

Elfriede Bachmeir
Telefon: 08233/78991-5
e-mail: elfriede.bachmeir@gemeinde-ried.de

Steueramt/Gewerbeamt

Karin Hareiner (*nur vormittags erreichbar, ohne Mittwoch*)
Telefon: 08233/78991-6
e-mail: karin.hareiner@gemeinde-ried.de

Wichtige Rufnummern allgemein:

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr	112
Polizei Friedberg	0821/323-1710
Krankenhaus Friedberg	0821/6004-0
Kindergarten Baidlkirch	08202/904232
Kindergarten Hörmannsberg	08233/6470
Grundschule Ried	08233/6585
Kath. Pfarramt Ried	08233/75500
Kath. Pfarramt Baidlkirch	08202/1277
Evang. Pfarramt Kissing	08233/789319

Herausgeber:

Gemeinde Ried
Sirchenrieder Str. 1
86510 Ried
Telefon: 08233/78991-0
V.i.S.d.P.: Anton Drexl
1. Bürgermeister